

Dr. med.

**praktischer Arzt
Naturheilverfahren**

**Tel.: 09
Fax.: 09**

Dr. med. , praktischer Arzt,

Frau
Petra Heller

Greiffenbergstr. 33
96052 Bamberg

07.11.02

Ärztliches Attest

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Ihnen hiermit von meiner Patientin, Frau Petra Heller, geboren am 06.04.1963, berichten, die erstmals in meiner Praxis am 04.11.2002 vorstellig wurde.

Bei der gelernten Konzertsängerin und Ausdruckstänzerin trat erstmalig 1999 eine Borreliose auf, die sich jetzt im Zustand einer chronisch persistierenden Borreliose im Folgestadium befindet.

Borreliose ist eine durch Zecken, welche mit dem Borrelioseerregern infiziert sind, übertragene Infektionskrankheit. In Deutschland existiert bisher keine Impfprophylaxe, eine effektive Vorbeugung gibt es somit nicht.

Nicht selten entwickelt sich nach Ansteckung ein uncharakteristisches, mit multiplen Beschwerden einhergehendes Krankheitsbild. Vereinzelt kommt es zu schweren chronischen Verläufen, die schulmedizinischen Therapiemöglichkeiten sind auf die Gabe von Antibiotika beschränkt.

Bei Frau Heller hat sich ein derartiger schwerer chronischer Verlauf manifestiert, mit Auftreten einer Neuroborreliose, Lyme-Arthritis und Bronchopneumonie.

Krankheitsbedingt war sie zwischenzeitig sogar rollstuhlpflichtig, in der langwierigen Rehabilitationsphase monatelang auf Gehhilfen angewiesen.

Die schulmedizinische Behandlung aller genannten Diagnosen bestand seit 1999 aus einer intermittierenden Antibiotikatherapie.

Hierunter stellte sich seit Anfang 2001 eine langsame Besserung ihrer Beschwerden ein.

Aktuell leidet sie unter einer enormen Leistungsminderung, die maximale Gehstrecke ist auf 2-3 km langsames Gehen beschränkt. Aufgrund der neurologischen Restsymptomatik, bestehend aus Koordinationsstörungen, Doppelbildern, Schwindel und einer rechtsseitigen Kraftminderung ist ihr die Ausübung ihres erlernten Berufes als Konzertsängerin und Ausdruckstänzerin nicht möglich.

Von Seite der Naturheilkunde stehen folgende allgemein robortzierende, immunsystemkräftigende und entgiftende Therapien zur Verfügung:

- 1) Colonhydrotherapie mit Ozoninsufflation als stoffwechsellastigsten Leberentlastende und durch Sanierung einer gestörten Darmflora immunsystemstärkende Maßnahme.
- 2) Hämatogene Oxidationstherapie zur unspezifischen Abwehrsteigerung durch eine nachweisbare Aktivierung der Killerzellentätigkeit (Abwehrzellen).
- 3) Neuraltherapie zur gezielten symptomatischen Behandlung der neurologischen Beschwerden.

Alle genannten Therapieformen sind seit über 60 Jahren in der Naturheilmedizin etabliert und werden erfolgreich eingesetzt. Dennoch werden die Kosten für diese Therapien nicht von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.



Aus medizinischer Sicht ist die Durchführung dieser intensiven naturheilkundlichen Therapie dringend indiziert.

Kostenplan:

12 x Colonhydrotherapie a 102,- Euro:	1224,- Euro
12 x Hämatogene Oxidationstherapie a 46,- Euro:	552,- Euro
12 x Neuraltherapie a 18,- Euro:	216,- Euro
	Gesamtbetrag: 1992,- Euro

Eine entsprechende Entlastung bei der Finanzierung obiger Therapie würde sicherlich zu einer Optimierung des Therapieerfolges beitragen und den Wiedereintritt ins Berufsleben erleichtern.

Mit freundlichen Grüßen,


Dr. med. 
Praktischer Arzt-Naturheilverfahren